

TranzX PST (Power Support Technology)
für Fahrräder mit elektronischer Tretunterstützung

Einführung

Gratulation zum Kauf Ihres TranzX PST E-Bikes. Schon bald genießen Sie viele Kilometer komfortablen Fahrgefühls. Denn TranzX PST bietet eine perfekte Kombination aus zusätzlicher Motorunterstützung und dem herkömmlichen In-die-Pedale-treten.

Bitte bedenken Sie, dass eine unsachgemäße Montage und Bedienung Ihres TranzX PST E-Bikes die Leistung Ihres Gerätes und Ihr Vergnügen daran schmälern kann. Bevor Sie starten, lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und folgen Sie ihr Schritt für Schritt, um eine korrekte Montage Ihres TranzX PST E-Bikes zu gewährleisten.

Wir bedanken uns recht herzlich für den Kauf unseres TranzX PST!

Inhalt

DEUTSCH

Beschreibung des TranzX PST E-Bikes

Motor:

- Bürstenlos
- 36V
- 250W

Akku:

- Li-Polymer 36V 8Ah oder 10Ah
- Lebensdauer: 500 Aufladezyklen

Ladegerät:

- DC36V 2.5A

Funktionen von TranzX PST

- Elektronische Tretunterstützung
- Der Motor unterstützt nur, solange Sie treten und stoppt wenn Sie aufhören zu treten.
- Perfekte Kombination aus zusätzlicher Motorunterstützung und dem herkömmlichen In-die-Pedale-treten.
- Unmittelbare Resonanz der Systemunterstützung auf den Tritt des Fahrers garantiert eine perfekte Synergie
- Sehr gutes Fahrgefühl
- Hohes Drehmoment (Starter Kick) beim Starten.
- Hohes Drehmoment bei niedrigen Geschwindigkeiten.
- Starke Unterstützung im Modus „Anstieg“
- Die Unterstützung läuft bei 25 km/h gen Null
- Nach den europäischen Bestimmungen handelt es sich um ein Fahrrad, kein Mofa!
- Sensor: Patentiertes Drehmoment-Messverfahren
- Reichweite: Li-Polymer 36V 8Ah max. 75 km / Li-Polymer 36V 10Ah max. 100 km
- Großes LCD Display mit Geschwindigkeitsanzeige, Streckenlänge, Akkuanzeige und Fahrprogramme
- Fahrprogramme:
    - Mode 1: Economy
    - Mode 2: Normal
    - Mode 3: Anstieg

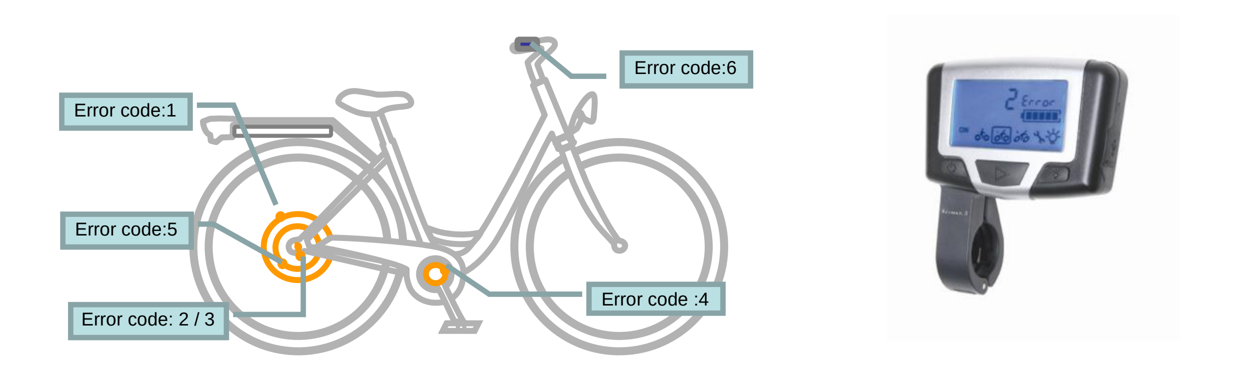
Das Display



1. Hintergrundlicht-Anzeige
2. Ein- und Aus-Funktion für die Versorgung mit Tretunterstützung
3. Fahrmodustasten
   - Modus 1: Economy; für geringe und sparsame Unterstützung
   - Modus 2: Normal, speziell für ebenes Gelände
   - Modus 3: Anstieg, für Fahrten in hügeligem Gelände
4. Servicezeichen – Das Zeichen blinkt bei Störungen
5. Zurückgelegte Entfernung
   - Die insgesamt mit dem Rad zurückgelegte Strecke wird im Stillstand angezeigt.
   - Die bei der aktuellen Fahrt zurückgelegte Entfernung wird angezeigt wenn Sie Ihr Fahrrad benutzen.
   - Wenn das Fahrrad an ein externes Ladegerät angeschlossen wird, wird die bei dieser Ausfahrt zurückgelegte Entfernung auf 0 gesetzt.
   - Die maximal anzeigbare Strecke sind 99999 km. Wenn dieser Wert erreicht wird, wird die Gesamtentfernung auf 0 zurückgesetzt.
6. Akkusymbol
   - Jeder Strich ( )zeigt den Akkustatus. Fünf Striche ( )zeigen, dass der Akku vollständig geladen ist.
   - Der letzte Strich beginnt zu blinken wenn der Akkustatus unter 10% gefallen ist. Dieses Zeichen zeigt ( ),dass der Akku leer ist.
7. Hintergrundlicht – Das Display kann so bequem beleuchtet werden
8. Derzeitige Geschwindigkeit – Fahrgeschwindigkeit.
9. Fahrmodustaste zum Wechseln der Modi.
10. Schlafmodus
    - Das Display schaltet aus dem Economy, Normal- oder Anstiegsmodus nach 3 Minuten Stillstand in den Schlafmodus um.
    - Das Display schaltet dabei ab.

Error Code Funktion

TranzX PST ist so konstruiert, dass es sehr leicht durch den Händler repariert werden kann. Error Codes erscheinen auf dem Display, wenn eine Fehlfunktion festgestellt wurde.



* Das Selbsterkennungssystem ist ab Version 1000 verfügbar. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Error Code	Fehlfunktion / Beschreibung
1	Motor-Geschwindigkeitssensor funktioniert nicht. Der Hub Motor wird vibrieren und Geräusche produzieren.
2	Unterbrochener Schaltkreis des TMM4 Sensors. TranzX PST ist nicht funktionsfähig.
3	Kurzschluss des TMM4-Sensors. TranzX PST ist nicht funktionsfähig.
4	Der Tretsensor auf dem Tretlager funktioniert nicht. Das Fahrrad wird nur noch für ca. 1-2 m Energie haben.
5	Der Geschwindigkeitssensor im Motor funktioniert nicht.Das System arbeitet, jedoch wird das Display nicht die aktuelle Geschwindigkeit anzeigen können.
6	Die Abschaltautomatik des Bremshebels ist defekt.
Akkusymbol	Das Akkusymbol im Display blinkt auf, wenn ein Fehler im Batterie Management System besteht.

* Bei anderen Fehlfunktionen kontaktieren Sie bitte das TranzX PST Service Center unter service@tranzxpst.com.

TranzX PST Sensorkalibrierung

Wenn Sie alle Teile fertig montiert haben, stellen Sie Ihr Rad mit dem Ständer ab und versichern Sie sich, dass die Räder beide gerade ausgerichtet sind und auf dem Boden stehen. Drücken sie 6 Sekunden lang auf den Knopf „Hintergrundlicht“. Das Display zeigt nun für einige Sekunden “CALXX.X” an. Es handelt sich dabei um den Vorgang zur Kalibrierung der Sensoren des TranzX PST: Nach diesem Schritt können Sie Ihr Fahrrad das erste Mal benutzen.
Anmerkung: Falls Sie das Hinterrad anpassen oder herausnehmen mussten, ist eine erneute Kalibrierung Ihrer TranzX PST erforderlich. Bitte kallibirieren Sie die TranzX PST auch im Falle des Einbaus eines neuen Displays neu.

Abschlusskontrolle

Nach Fertigstellung des Zusammenbaus führen Sie bitte einige letzte Schritte durch:

1. Überprüfen Sie, ob alle Schrauben fest angezogen sind,
2. die Reifen mit dem richtigen Druck gefüllt sind und
3. die Bremsen funktionieren.

Akkufach

1. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie das Plastikgehäuse (Abb. 5a & Abb. 5b).
2. Nehmen Sie den Akku zum Laden heraus (Abb. 5c).

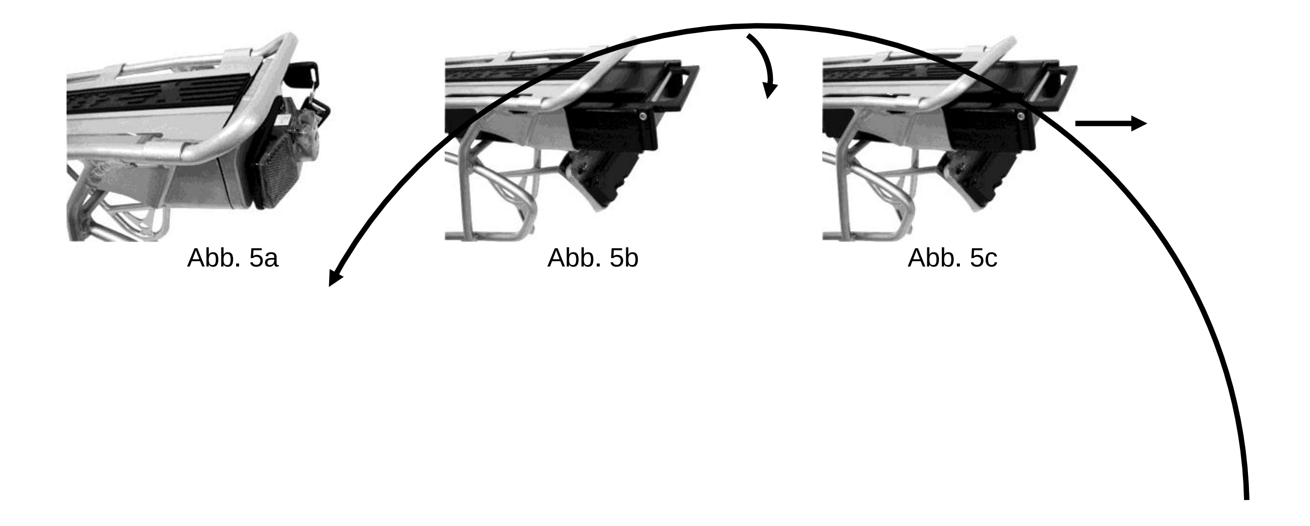


Abb. 5a Abb. 5b Abb. 5c

Wie lade ich den Akku auf?

Benutzen Sie nur ein Ladegerät, welches TranzX PST Pedelecs unterstützt. Der Gebrauch eines anderen Akkuladegerätes macht Garantieansprüche nichtig und kann möglicherweise zu Beschädigungen an dem Akku und dem elektrischen System des Fahrrades führen. Im schlimmsten Fall zu einem Brand.

- Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangaben sich mit Ihrer lokal verfügbaren Spannung decken.
- Schieben Sie die Abdeckung vor dem Stromanschluss beiseite und schließen Sie das Ladegerät an (Abb. 6).
- Bitte laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz mindestens 6 Stunden.

LED-Anzeige am Ladegerät

- Das rote Licht zeigt an, dass der Akku angeschlossen ist. (Abb. 7).
- Das gelbe Licht zeigt an, dass der Akku geladen wird.
- Das grüne Licht zeigt an, dass der Akku komplett geladen ist.

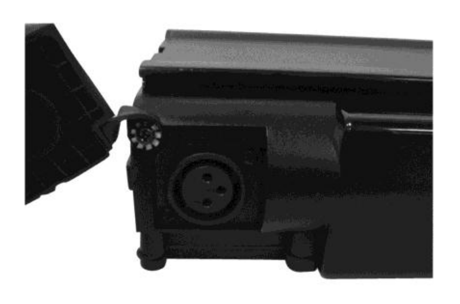


Abb. 6



Abb. 7

Ladedauer

Der Li-Polymer Akku braucht nach dem erstmaligen Laden 5 Stunden um komplett geladen zu sein.

Ladegerät- und Akkuschutz

- Der Akku und das Ladegerät haben einen eingebauten Hitzesensor. Falls die Temperatur zu sehr ansteigt, schaltet das System ab bevor ein Schaden entsteht.
- Das Ladegerät beendet den Ladevorgang automatisch nach 6 Stunden.

Akkupflege

Haben Sie den Akku in letzter Zeit aufgeladen? Wenn 3 Monate seit der letzten Ladung vergangen sind, laden Sie sie wiederholt. Das Laden des Akkus hilft, die Lebensdauer zu erhöhen und vermeidet Beschädigungen.

Aufbewahrungsempfehlungen

- Der Akku muss zur Benutzung geladen werden.
- Verbrennen oder zerstören Sie keine Akkus, sie könnten explodieren oder giftiges Material freisetzen.
- Zerlegen Sie den Akku nicht. Geben Sie das Fahrrad zu einem autorisierten Händler zwecks Service oder Reparatur.
- Sie sollten die Akkus an einem kühlen und trockenen Platz lagern. Bitte Entladen Sie Akkus immer bevor Sie sie lose lagern oder versenden.
- Alle 3 Monate muss ein Ladezyklus durchgeführt werden, um die Akkuleistung bei langer Lagerung zu gewährleisten. Andernfalls kann der Akku unwiderruflich beschädigt werden. JD wird die Verantwortung für Folgeleisten dieser Anweisungen kann. JD trägt nicht die Verantwortung, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden und der Akku beschädigt wird.
- Für den Fall, dass ein ungewöhnliches Geräusch, andere Temperaturen als gewohnt oder ein Lecken des Akkus auftritt, benutzen Sie diesen bitte nicht mehr.
- Der Akku muss an einem gut gelüfteten Platz und außerhalb direkter Sonneneinstrahlung kühl gelagert werden.

Gewährleistungsbestimmungen

1 Jahr Gewährleistung

Gabel und alle elektrischen Teile inklusive Controller, Display, TMM4 Sensor, Akku, Akkuladegerät und Motor. Jeglicher Versuch die Einzelteile zu öffnen hebt die Garantiebestimmungen auf.

NICHT unter diese Gewährleistung…

…fallen Teile, die der normalen Abnutzung oder dem Verschleiß unterliegen und Teile, die regelmäßigen Austausch erfordern. Dazu gehören z.B. Reifen, Ketten, Zahnkränze, Bremsen, etc. Die Garantie ist weiters bei unsachgemäßen Gebrauch oder Unfällen nicht gegeben.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Wie funktioniert TranzX PST?
Betätigen Sie einfach den Fahrmodusknopf und der Motor startet sobald Sie in die Pedale treten. Er liefert genau die Unterstützung, die Sie brauchen.

Was ist eine elektronische Tretunterstützung?
Das System beinhaltet spezielle Sensoren, die den Radnabenmotor starten, sobald Sie in die Pedale treten.

Was sind die Standardeigenschaften von TranzX PST?
- 250W elektrischer Radnabenmotor
- "Normal" und " Sport / Anstieg " als Fahroptionen
- Akkustatusanzeige im LCD Display

Wie weit kann ich mit TranzX PST fahren?
Die Reichweite hängt davon ab, wie viel Sie zusätzlich treten, wie viel Hügel Sie erklimmen und wird beeinflusst von dem Gelände, den Außentemperaturen und Ihrem Gewicht. Bei einer durchschnittlichen Ladung und einem durchschnittlichen Radfahrer auf einer flachen Strecke beträgt die Reichweite max. 75km mit 8Ah und 100km mit 10Ah.

Wie schnell kann ich mit TranzX PST fahren?
Die Motorunterstützung läuft bis 25 km/h, über 25 km/h schaltet das System automatisch ab. Dies ist aufgrund von gesetzlichen Vorschriften notwendig.

Wie hoch sind die Gewichtseinschränkungen von TranzX PST?
Je größer die Beladung, desto geringer die Geschwindigkeit und Reichweite.

Wie lade ich den Akku wieder auf?
Stecken Sie Ihr Akkupaket einfach per Ladekabel (36V Modell) an eine 220 Volt Steckdose. Sie können den Akku am Fahrrad lassen oder abnehmen. Der Ladevorgang dauert rund fünf Stunden. Eine Sicherheitsschaltung garantiert, dass der Akku nicht überladen wird.

Anmerkung: Nach dem Laden der Batterie und dem Abziehen des Ladekabels warten Sie bitte eine Minute bevor Sie ihr Display bedienen.

Wie soll ich meinen Akku lagern?
Lagern Sie das Akkupaket an einem kühlen und trockenen Ort. Ihr Akkupaket hält länger wenn Sie es voll geladen lagern. Deshalb laden Sie es alle 30 Tage falls es nicht benutzt wird.

Kann man meinen Akku recyceln?

Li-Polymere Akkus sind Sondermüll und auf keinen Fall mit dem Hausmüll zu entsorgen. Bitte setzen Sie sich hierzu mit dem Händler vor Ort, dort wo Sie das Fahrrad gekauft haben, in Verbindung, damit die Akkus fachgerecht entsorgt werden.

Wie hoch ist die Lebensdauer des Akkus?

Die Lebensdauer hängt davon ab, wie oft Sie es benutzen und wie hoch die Entladung ist. Normalerweise können Sie Ihren Akku mindestens 500 mal wieder aufladen .

Kann der Motor überhitzen?

Ja, der Motor kann bei sehr steilen Hügeln und bei schwerer Beladung überhitzen. Der Motor hat jedoch einen eingebauten Hitzesensor, der den Motor abschaltet bevor es zu Beschädigungen kommen kann.

Kann ich die TranzX PST auch im Gelände benutzen?

Nein. Die TranzX PST ist geeignet für normale Strecken, gepflasterte Straßen und Radwege, nicht jedoch für extremes Gelände

Kann ich TranzX PST auch wie ein normales Fahrrad ohne Motor benutzen?

Im „Aus“-Modus können Sie Ihr PST wie ein normales Fahrrad benutzen

Muss ich mein TranzX PST abschalten?

Nein, wenn Sie Ihr Fahrrad parken, schaltet es automatisch nach 3 Minuten ab.

Brauche ich eine Versicherung?

Nein. Ihr TranzX PST unterstützt Sie nur bis zu 25 km/ h. Damit handelt es sich bei Ihrem TranzX PST E-Bike um ein Fahrrad und nicht um ein Moped. Es besteht somit keine Versicherungspflicht.

Muss ich einen Helm tragen?

Aus dem oben genannten Grund besteht ebenso wenig eine Helmpflicht.

Problembehandlung

Motorunterstützung und In-die-Pedale-treten sind nicht in einem perfekten Zusammenspiel?

1. Stellen Sie Ihr Rad mit dem Ständer ab und versichern Sie sich, dass die Räder beide gerade ausgerichtet sind und auf dem Boden stehen, um das Display einzustellen. (Drücken Sie dazu den „Hintergrundlicht-Knopf“ für mindestens 6 Sekunden und am Display wird “CALXX.X” angezeigt. Das System ist nun zurückgesetzt).
2. Überprüfen Sie auch, ob der Magnet im Tretlager nah genug beim RPM Sensor ist. (Abb. 8).

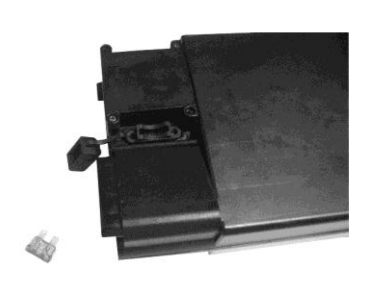




Abb. 8

Das Display zeigt nichts an?

Überprüfen Sie die Sicherung des Akkus (Abb. 9a & Abb. 9b) und das Versorgungskabel des Displays
(Abb. 10). Stellen Sie sicher, dass der Akku funktioniert beziehungsweise nicht komplett leer ist.



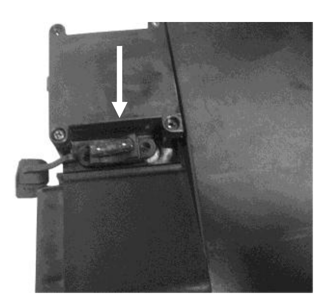






Abb. 9a Abb. 9b Abb. 10

Das Display zeigt nicht die derzeitige Geschwindigkeit an oder die Geschwindigkeitsanzeige ändert sich andauernd?

Kontaktieren Sie Ihren Händler

Auf dem Display leuchtet das „Akku leer - Zeichen“?

Das Fahrrad kann noch immer gefahren werden, aber das Akkusymbol leuchtet auf. In diesem Fall kann die Akkukapazität nicht mehr erfasst werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler. (Abb. 11)

Auf dem Display leuchtet das Schraubenschlüsselsymbol?

Stellen Sie sicher, dass das Kabel zum Momentaufnahmesensor nicht beschädigt ist.
(Abb. 12).



Abb. 11



Abb. 12

Die Lichter funktionieren nicht?

Überprüfen Sie, ob die Glühbirne funktioniert und die Drähte verbunden sind. Falls Sie den Seitenläufer-Dynamo benutzen, überprüfen Sie, ob das Rädchen des Dynamos auch am Reifen läuft.

Sicherheitshinweise

Der Sinn von Sicherheitssymbolen ist es, Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Gefahren zu lenken. Die Sicherheitssymbole und deren Erklärungen erfordern Ihre volle Aufmerksamkeit und das Verständnis der Aussagen. Die Sicherheitssymbole allein verhindern keine Gefahren. Die Instruktionen und Warnungen sind nicht als vorbeugende Unfallverhütung gedacht.

WARNING

Das Nichtbefolgen eines Sicherheitshinweises kann es zu Verletzungen der eigenen oder anderen Personen führen. Folgen Sie deshalb immer den Sicherheitsvorkehrungen, um das Risiko eines Feuers, elektrischen Schocks und Verletzungen zu vermeiden.



SICHERHEITSHINWEISE VOR DEM GEBRAUCH

1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme und stellen Sie sicher, dass Sie alles verstanden haben. Seien Sie durch und durch mit der richtigen Bedienung der TranzX PST vertraut.

2. Überprüfen Sie Ihre PST vor jeder Benutzung gründlich auf fehlende oder beschädigte Teile. Falls Sie fehlende oder beschädigte Teile entdecken, führen Sie die benötigten Einstellungen oder Reparaturen durch bevor Sie Ihre PST wieder benutzen.

Die begrenzte Garantie wird nichtig falls das Produkt:

- In einer anderen Art und Weise als zur Erholung und zum Transportieren verwendet wurde,
- irgendwelche Modifizierungen vorgenommen wurden oder
- das Fahrrad verliehen wurde.

3. In einigen Ländern müssen alle Radfahrer Helme tragen. Wir empfehlen, dieser Vorbeugemaßnahme immer Folge zu leisten um maximalen Schutz zu gewährleisten.

4. Der Hersteller ist nicht haftbar für Beschädigungen oder Ausfälle, die durch die direkte oder indirekte Benutzung dieses Produkts zustande kommen.

WICHTIG!
Falls Sie ein Problem mit Ihrer TranzX PST haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

JD EUROPE COMPONENTS GMBH
TEL: +49 (0)6032-92671-30, FAX: +49 (0)6032-92671-59
URL: www.tranzxpst.com

Ihre Versicherungspolice deckt möglicherweise keine Unfälle mit Beteilung dieses E-Bikes ab. Um festzustellen, ob eine Absicherung besteht, kontaktieren Sie Ihre Versicherung oder Ihren Versicherungsvertreter.